

DRK-Einsatz: Nepal

Hilfe nach dem Erdbeben

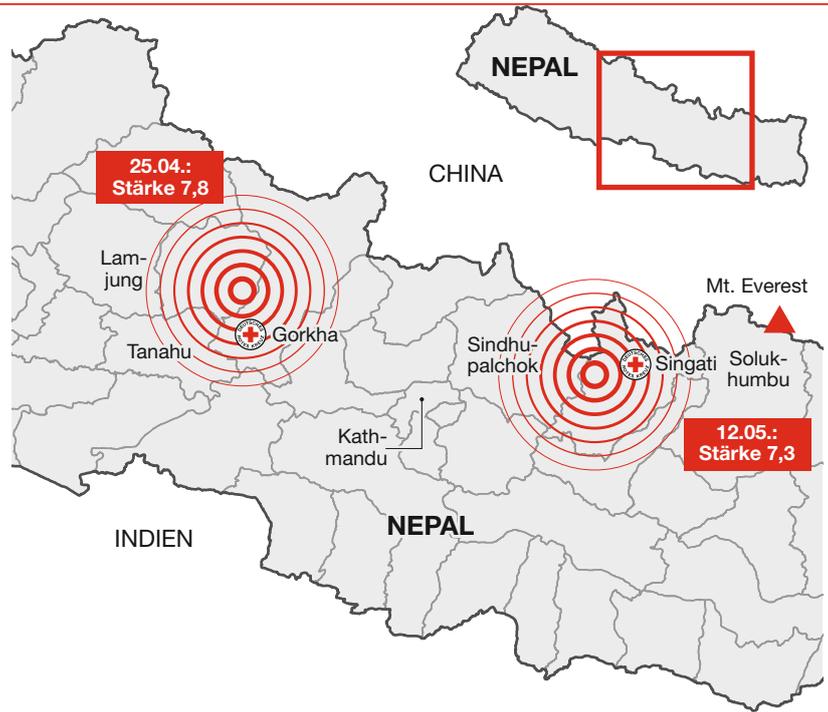
Bilanz der Beben

8.857 Tote

5,6 Mio Betroffene

638.979 zerstörte Häuser

300.639 beschädigte Häuser



Hilfsgüter

Sofort nach dem Beben hat das Nepalesische Rote Kreuz Freiwillige mobilisiert, Nothilfe geleistet und Hilfsgüter an betroffene Familien verteilt, z.B.:



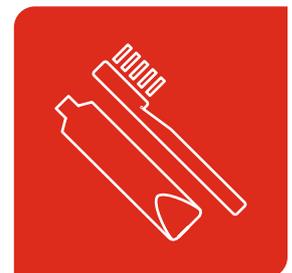
27.820
Notfall-Sets



111.150
Zelte und Zeltplanen



37.126
Bargeldauszahlungen



38.289
Hygienepakete

Internationale Zusammenarbeit



DRK-Einsatz: Nepal

Hilfe nach dem Erdbeben

Entsendung einer Basisgesundheitsstation

In Kooperation mit Französischem und Finnischem Roten Kreuz vom 15.06.2015 bis zum 30.09.2015 in der Region Dolakha: Singati



Latrinen



Wartebereich



Behandlung



Labor



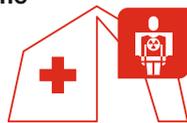
Beobachtung



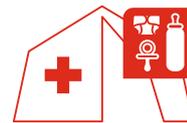
Lager



Aufnahme



Röntgen



Mutter Kind
Gesundheit



Apotheke



Administration



Latrinen

5.784

Menschen wurden in drei-
einhalb Monaten behandelt

70

Patienten
pro Tag

19

Kinder wurden
geboren

8

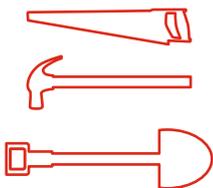
medizinische
Fachkräfte

28

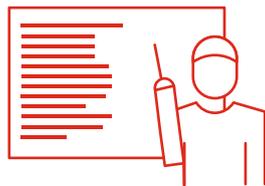
lokale
Mitarbeiter

Wiederaufbau

Das DRK engagiert sich zusammen mit dem Nepalesischen Roten Kreuz und den Rotkreuzgesellschaften aus Belgien (Flandern) und den Niederlanden beim Wiederaufbau von voraussichtlich 700 Häusern in 10 betroffenen Bezirken.



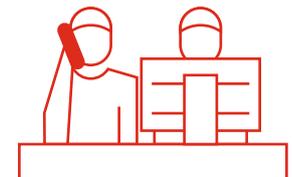
Wir verteilen Sheltertoolkits, mit deren Hilfe kleinere Schäden selbst repariert werden können



Wir schulen Rotkreuz-Helfer, Handwerker und die lokale Bevölkerung in erdbeben-resistenten Hausbautechniken



Wir erfassen Schäden und ermitteln die Bedarfe der Bevölkerung, um dort zu helfen, wo die Not am größten ist



Wir unterstützen die lokalen Koordinierungs-Strukturen und Behörden bei Planung, Entwicklung und Umsetzung der Wiederaufbaumaßnahmen